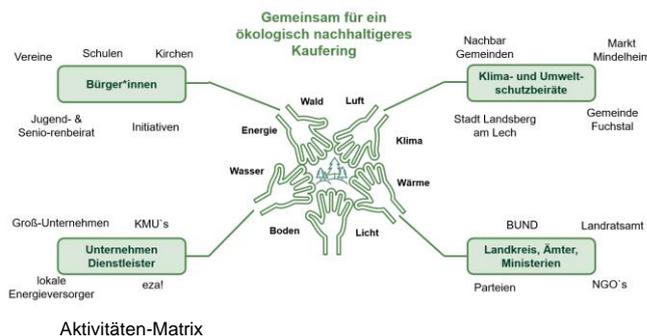




## Klima- und Umweltschutzbeirat trifft sich:

- **Zwischenbilanz und Ausblick**
- **Neustart der EEA-Zertifizierung**
- **Verabschiedung des bisherigen Vorsitzenden**

Am 23. November 2021 hat sich der Klima- und Umweltschutzbeirat im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses unter Einhaltung der Corona-Regelungen getroffen, um ein kleines Zwischenfazit der bisherigen Aktivitäten zu ziehen und einen Ausblick zu geben.



Anhand der obigen Darstellung wurden die einzelnen Aktivitäten bilanziert und erläutert, sowie mögliche Projekte vorgestellt.

Der Klima- und Umweltschutzbeirat berichtet regelmäßig im Mitteilungsblatt über entsprechende Aktivitäten.

Da der bisherige Vorsitzende des Klima- und Umweltschutzbeirates Lutz Krey von Kaufering wegzieht, und deshalb seinen Vorsitz abgibt, wurde er im Rahmen dieser Sitzung offiziell mit einem kleinen Geschenk verabschiedet.



Verabschiedung von Lutz Krey

Michael Kortstock als neuer Vorsitzender, dankte im Namen des gesamten Beirates Lutz Krey für seine engagierte Tätigkeit. Seine strukturierte Arbeit ermöglichte den Aufbau des Klima- und Umweltschutzbeirat in der heute bestehenden Form. Bürgermeister Thomas Salzberger dankte ihm persönlich und in Vertretung der Marktgemeinde und des

Gemeinderates für sein beispielhaftes ehrenamtliches Engagement.

Im Rahmen der Sitzung des Klima- und Umweltschutzbeirates erfolgte auch der offizielle Kick-Off der Aktivitäten zur Rezertifizierung im Rahmen der EEA-Initiative (EEA = European Energy Award), die wieder in Zusammenarbeit mit der eza! (eza! = Energie und Umweltzentrum Allgäu) durchgeführt wird.



Primäres Ziel ist es hierbei nicht eine „Auszeichnung“ zu erhalten, sondern die Begleitung und Betreuung der Bemühungen um Umwelt- und Klimaschutz in Kaufering durch eine externe Beratung zu erhalten. Das auf drei Jahre angelegte Projekt kann auch als ein Managementprozess verstanden werden. Ziele werden gesetzt, Projekte gestartet, der Erfolg wird überwacht und bei Bedarf wird auf Abweichungen reagiert bzw. die Projekte werden an geänderte Rahmenbedingungen angepasst.

- Analysieren – Durchführung der Ist-Analyse
- Planen – Erstellung des Arbeitsprogramms
- Durchführen – Umsetzung der Projekte
- Prüfen – Audit
- Anpassen – Aktualisierung der Ist-Analyse
- Zertifizierung und Auszeichnung

Dabei werden alle Akteure, Ehrenamtliche, Verwaltungsangestellte und politische Entscheidungsträger eingebunden. Sie arbeiten gemeinsam im Team an der Energiezukunft von Kaufering. Eine wichtige Rolle spielen dabei auch Impulse von außen, beispielsweise durch einen Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen. Ziel ist es einen sichtbaren und messbaren Erfolg im Bereich Klima- und Umweltschutz zu erzielen.

Frau Schön vom eza! stellte in Ihrem Vortrag die nun durchzuführenden Schritte vor sowie die dafür notwendige und sinnvolle Organisationsstruktur.

Zunächst wird der aktuelle Status der Klima- und Umweltschutz-Aktivitäten in Kaufering sowie ihre Veränderungen zum Vorjahr erfasst, und bewertet, um daraus Handlungsfelder und mögliche Projekte abzuleiten.

Über den Fortschritt dieser Aktivitäten werden wir in Zukunft in gewohnter Weise hier im Mitteilungsblatt berichten.

Für den Klima- und Umweltschutzbeirat,  
Michael Dahme und Michael Kortstock

[klimabeirat@kaufering.de](mailto:klimabeirat@kaufering.de)